



Mehr an die Seinen denken

Notfallkoffer und Beirat bieten **Sicherheit** für die Familie:
Die BWU unterstützt Unternehmer, sich für den Notfall aufzustellen.

Wie schnell ist es passiert – ein Unfall oder eine plötzliche Krankheit reißt einen Menschen aus seinem alltäglichen Leben, macht ihn zumindest vorübergehend handlungsunfähig. Aber das Leben muss weitergehen! Mit welchen Schwierigkeiten der Ehepartner, die Kinder oder auch die leitenden Mitarbeiter dann zu kämpfen haben, kann man in hohem Maße selbst beeinflussen, meint Haike Krauß, Unternehmensberaterin der BWU in Salzkotten.

Soll die Familie oder das Unternehmen zu der emotionalen Belastung einer solchen Situation nicht noch zusätzliche Schwierigkeiten bewältigen, muss man sich aufstellen:

- ◆ Regelungen treffen
- ◆ Vollmachten erteilen
- ◆ Unterlagen und Dokumente ordnen
- ◆ wesentliche Informationen zusammenstellen

◆ unter Umständen Geheimnisse schriftlich niederlegen
... und alles an einem Ort hinterlegen, der dem Nachfolger oder Vertreter bekannt und zugänglich ist.

„Nicht nur Unternehmer sollten sich mit einem Beirat ein Stück Sicherheit schaffen. Auch Privatleute können ihren Angehörigen mit einem solchen sachlichen Gremium über eine emotional schwierige Zeit hinweghelfen.“

Die BWU geht aber noch einen Schritt weiter. Neben einem „Notfallkoffer“, in dem alles gesammelt ist, was zur Fortsetzung eines Lebenswerkes notwendig ist, schlägt Haike Krauß die Installation eines Vertrauensgremiums vor. Dieser Beirat, der wirtschaftlichen Sachverstand, Loyalität und Zuverlässigkeit auf sich vereinen muss, unterstützt die Familie bei der Organisation unaufschiebbarer Schritte, berät sie bei notwendigen Entscheidungen und kann bei unterschiedlichen Auffassungen moderierend eingreifen. „Nicht nur Unternehmer sollten sich mit einem Beirat ein Stück Sicherheit schaffen. Auch Privatleute



Foto: Salerno Media

(v.l.) Haike Krauß, Manfred Gubitz und Diana Schäfers von der BWU GmbH in Salzkotten

können ihren Angehörigen mit einem solchen sachlichen Gremium über eine emotional schwierige Zeit hinweghelfen“, erklärt Manfred Gubitz, Geschäftsführer der BWU. Er kann mit seinen kompetenten Mitarbeitern auf eine über 25-jährige erfolgreiche Beratungstätigkeit zurückblicken. Und die Ideen, außergewöhnlichen Situationen gerecht zu werden, gehen ihm, wie er versichert, noch lange nicht aus.